

Nota. Des sult ir ouch wissin: Dy wile ein wassir ubir vwir wassir flust, vn(de) was uf dem vw(ir)n ist, das ist vwir. Dorumme so mogit ir weren czu visschin eyne ydermanne, do is nicht in wilder wage flust, ut Inst. de rerum divisione § flumina autem⁵⁵. Wen abir das wassir uon dem vw(ir)n kumt, so ist is vwir nymme, vnd dorumme mogit ir were machin vn(de) molin hengin uf dem vw(ir)n, vnschedelich der gemeynen nucz, ab das wassir schifrych ist, ut C. de publico flu. l. II⁵⁶.

Vn(de) als ich sprach, das das wassir meyn ist, czu nuczinde uf dem meynem, vnd ist, ab ich den spring des flossis habe uf dem meynen, so ist is meyn.

Glichir wise: Alz hab ich eyne boum in mynem hofe, vn(de) hangin dy czweyge in mynes nakebuwers hof, im czu schadin; vnd wil her des nicht lyden, ich mus im dy este abe houwen. Wil her abir den schadin lyden, her nymt dy frucht, dy in synen hof uallin, ut ff. de arboribus cedendis l. ait pretor⁵⁷. Jch sal abir das obis nicht mynem nakebuyr czu schadin abe slahin, noch syne boume czu rysin adir houwen, ich sal im ouch keynrhande gewalt tun an synem obis. Wen sich sal nymant rychen mit eyne andern schaden, ut ff. de regulis iuris l. iuris nature⁵⁸, extra e. t. c. locupletari l. VI⁵⁹, ff. pro emptore l. quicumque⁶⁰. Wen sluge ich im sin obis abe, so tet ich im gewalt, ut ff. de glande legenda l. ait pretor⁶¹.

[Bl. 2r, Kolumne a]

[Glosse zu c. 69 (68) § 4] genomen⁶² habe, vnd das sine an der stat glossin.

Hette hers abir uorholin gehaldin, als genr dor noch gefrogit hette, vnd hette hers glockint, vn(d) hette mans burgelich geuordert, her mus mit buze vnd mit gewette wedir gebin, ut ff. de obligationibus que ex

55) Inst. 2, 1, 2.

56) Richtig: Dig. 43, 12, 2.

57) Dig. 43, 27, 1.

58) Dig. 50, 17, 206 (richtig: l. iure naturae).

59) VI 5, 12 De regulis iuris reg. 48.

60) Richtig: Cod. 7, 26, 9 (l. eum, qui).

61) Dig. 43, 28, 1 l. un.

62) Zum Folgenden vgl. die Handschrift Berlin 392 (wie Anm. 7) = OPPITZ, Rechtsbücher 2 (wie Anm. 7) Nr. 1295d, fol. 373rb 14. Z. v. o. - fol. 374ra 3. Z. v. o. Vgl. auch LLG (wie Anm. 3) S. 949 Z. 1 - S. 952 Z. 6.